

No. 1228. 1480. 31. Aug.

Anno domini 2c. LXXX^{mo} am dornnstag nach Augustini haben mein gnedigen hern ern Jorgen von Miltitz ritter vorgunst im dorff zur Nawstat XXV fl. Rh. 1 gr. ierlicher zcinße dem capittel zu Meisßen vff ein rechten widderkauff vor funffhundert Rinisch gulden vnnd einen gulden zuuerkewffen, in dreyen iaren widderzuloßen nach laut irer kauffbriue daruber vndereinander volzcogen. Actum Dreßden anno die quibus supra.

Copiale 61 fol. 245 im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden.

No. 1229. 1480. 22. Dec.

Der Administrator des Erzstifts Magdeburg Herzog Ernst bittet seinen Vater und Oheim dem B. Johann zu erlauben, dass er alsbald zu ihm komme und mit seinem Beirath ihn unterstütze.

Sonliche liebe mit gantzen trüwen vnd vnser früntliche dinste vnd was wir liebs vnd guts vermogen allezeyt zuuor. Hochgeborenn fürsten liebenn herrenn vater vnd vetter. Vns fallen itzt zw sammen almancherley gescheffte für, daran vns vnd vnsern stifften macht gelegen. Derhalben wir dem erwirdigen in got uatere heren Johanszen bischoue zw Meissen vnserm lieben heren vnd frunde han thün geschrieben vnd gebetten vffs schirste er nach den heiligen tagen konde sich bey vns zwfügene, ewer lieben mit fruntlichem vleysz bittende dem gnanten vnserm fründe von Meissen zw vns zw kommende zu erlöwbene vnd in beuelhnisz zw gebene vns zu vnser stifte anligenden sachenn beratig zwseyn, als wir gentzlichs getrüwens sind ewer lieben thun vnd er nach seynnem verstendnisz vns hulfflich vnd getrüwlich beratig seyn wirdet, vnd vns sollicher bete nicht versagen wollen, wir vmb ewer lieben fruntlich gerne verdinen. Womitt wir ewern lieben, die got almechtiger lang wirig in gesuntheyt enthalde, vil behegeliche fruntliche dinste erzceygen wissen sind wir geflyssen. Gebin zw Gebichinsteyn am fritage [noch] sand Thomas tage des heyligen aposteln anno domini etc. LXXX^o.

Ernst von gots gnaden administrator der kirchen zw Magburg vnnd zw Halberstad herzcog zw Sachsen landgraue in Doringen vnd marggraue zw Meissen.

Nach dem Orig. im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden.

No. 1230. 1231. [Um 1480.]

B. Johann V. belehnt die Fürsten zu Anhalt mit der Stadt Jessnitz und Zubehör und Letztere bekennen das Lehn empfangen zu haben. Vgl. Bd. II. No. 801.

Wir Johann von gots gnaden bischoff zu Myßen bekennen offenlichen vor ydermann, dem disser vnser briff vorkomt, das wir den hochgebornen fürsten hern